

77  
Copia ex Originali

de 26. 9. 1564.

Ex Ms. Archi. Han. Aug. Regis

96  
Unsere freundliche Dienste, und was wir mehr  
Liebes und Gütes vermoegeu vermoegeu zuvor.  
Erlauchter Fürst, freundlicher Lieber Sohn, Bruder  
und Nachbahr! Welchergestalt über Mensch-  
liche Hoffnung, und Zuversicht, die Haendel des  
Erztstifts Riga haben in Liffland gelauffen,  
und was desfalls zwischen Koenigl. Mtt. zu Pohlen,  
unserm Gnaedigen Herrn, und freundlichen  
Lieben Oheim, und dann unserem freundlichen  
Lieben Sohn, Oheim, und Gevatter, Herrn Johans  
Albrechten, Herzogen zu Mecklenburg bedenck-  
lich eingefallen, und woran sichs bishero  
gestossen, tragen Eure Liebden gut wissen, und  
achten derhalben von unnuethen, Euer Liebden  
desen nach der Laenge zu berichten. Weil dann  
Hochgemedelter unser Geliebter Sohn, der Herzog  
zu Mecklenburg gegenwaertige Sr Liebden  
Gesandten, die Ehrbahren, Hoch- und Wohlgelahrte  
Unsere besondere Liebe, Hannsen von Berkstorff  
Doctor Laurentium Kirckhoff, und Joannem  
Molinum derhalben an die Ritterschafft,  
und Capittel des Erztstifts Riga in Liffland  
abgefertiget, haben wir Euer Liebden Sie job  
es wohl gar nicht noethig, und wir wohl  
wissen, Eure Liebden ohne das, was an Ihr,  
gerne thun ꝛ. commendiren wollen. Und  
bitten demnach Eure Liebden ganz freundlich  
und Bruderlich, Sie wollen sich diese Gesandten  
im besten befohlen seyn lassen, und Sie nach  
nach Euer Liebden Vermoegeu allenthalben

Freulich befoerdern helffen. Das wollen wir,  
So wohl auch der Herzog zu Mecklenburg ganz  
Freundlich um Euer Liebden verdienen. Die  
wir hiernit Goettlicher Bewahrung thun em-  
pfehlen. Datum Neuhaufs, Den 26<sup>ten</sup> Octobris  
Anno 1564.

Von Gottes Gnaden Albrecht der Aeltere  
Marggraf zu Brandenburg in  
Preussen Herzog, Burggraf  
zu Nuerenberg, und fuerst zu  
Luzen

Manu propria

Hieneben geben wir Euer Liebden zuerkennen,  
dass die Meckelbuergische Gesandten den  
Vortrag, so mit Herzog Christoph zu Dalen  
aufgerichtet, bedürffen werden. So bitten  
wir freundlich, Euer Liebden Ihren  
eine glaubhafte Abschrift desselben mit-  
theilen wollten. Das geschieht unserem  
Sohn, dem Herzog zu Mecklenburg zum  
besten, und wir Seynd es freundlich zu-  
verdienen erboethig. Datum ut in Litteris

Manu propria

Dem Erlauchten Fürsten unserem  
Freundlichen Lieben Sohn, Bruder  
und Nachbar, Herrn Gottharden  
in Liffland, zu Curland, und  
Semigallien Herzog, Koenig:  
Mit. Zu Pohlen über Liffland  
Statthalter, und Gubernator.

List Albrechta Starszego Margrabiego Brandenburgskiego  
do Gottharda Leja Kurlandzkiego rekomendujace przyjacieli  
pomocy jego Cortaw Jana Berksdorff, Laurentza Kirchoff  
y Jana Molino, ktorych Jan Albrecht Xre Mecklenburgski  
do Slatkty arcybiskupstwa Rygskiego